



Baden-Württemberg

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt
für Gartenbau Heidelberg

Stellenausschreibung

Die LVG Heidelberg ist als Landesanstalt im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg für Versuchswesen sowie Aus- und Fortbildung im Gartenbau verantwortlich. Der Arbeitsschwerpunkt liegt zum einen in der angewandten Forschung zu Themen aus Ökologie, Nachhaltigkeit und Biodiversität sowie in dem Wissenstransfer der Ergebnisse in die Bildungs- und Beratungspraxis. Zahlreiche bundesweite Projekt- und Arbeitsgruppen vernetzen sich über das in Heidelberg eingesetzte System OpenOLAT (Open Learning And Training). Die LVG bietet einen interessanten Arbeitsplatz in einem sympathischen Team mit kreativer Arbeitsatmosphäre, vielfältigen Tätigkeiten und innovativen Aspekten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist an der LVG -befristet bis zum 31.10.2026- eine Stelle für einen

Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor (w/m/d) der Fachrichtung Gartenbau oder gleichwertige Fachrichtungen

im Rahmen eines durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) finanzierten Verbundvorhabens „Fachinformation für Gartenbaubetriebe zur Umstellung auf torffreie und torfreduzierte Kultursubstrate, www.projekt-finito.de“ in der Fachstelle Süd-West zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Das mit der Stelle verbundene Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

Betriebsindividuelle Betreuung der regionalen Praxisbetriebe aller Fachsparten

- Zusammenarbeit mit der Gesamtkoordination zur Erstellung spartenspezifischer Fachinformationen zu den Themen der Substratumstellung auf eine torfreduzierte Kulturführung
- Zusammenarbeit mit dem an der LVG angesiedelten Team Wissenstransfer des Projektes, das die erstellten Fachinformationen digitalisiert
- Beschreibung, Bewertung und Präsentation bestehender Ergebnisse
- Erstellung von Berichten und Beratungsunterlagen

Voraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in einem Diplom-Studiengang (FH) bzw. einem gleichwertigen Bachelor-Studiengang, der für die genannten Aufgaben qualifiziert, vorzugsweise der Fachrichtung Gartenbau. Diese Stelle ist auch als wertvolle Qualifizierung für Berufseinsteiger geeignet.

An die Mitarbeiterin / den Mitarbeiter werden außerdem folgende Anforderungen gestellt:

- Interesse/Vorkenntnisse im Gartenbau insbesondere im Anbau von Topfpflanzen
- Fundierte Kenntnisse in den Bereichen Substrate und Düngung
- Hohe Affinität zu neuen Medien und Kommunikationsmethoden

Die Zusammenarbeit mit den Praktikern und der Beratung erfordert sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeiten. Erwartet wird ein hohes Maß an Organisationstalent, selbstständiges und strukturiertes Arbeiten sowie ausgewiesene Fähigkeiten bei der mündlichen und schriftlichen Darstellung von Ergebnissen und Zusammenhängen.

Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B ist erforderlich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Das Land Baden-Württemberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen!

Bitte senden Sie diese **bis zum 29.06.2025** an die Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Diebsweg 2, 69123 Heidelberg oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf- oder tif-Format) an **bewerbungen@lvgl.bwl.de**.

Für nähere Informationen stehen Ihnen Fr. Degen (Tel.: 06221/7484-27) und Hr. Koch (Tel.: 06221/7484-35) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO können Sie auf unserer Homepage www.lvgl-heidelberg.de einsehen.